

AARON DANIOTH · ADRIAN MISCHLER · ADRIAN WENGER · ALFRED KÖLLIKER · ANDREA WOLF · ANDREAS HÄNNI · ANDREAS JOST · ANDREAS URFER · ANGELA WENGER · ANGELIKA KOHLER · ANINA STETTLER · ANITA ROTHACHER · ANNELIES HUMM

· BÄNZ SCHMUTZ · BARBARA GAGGIOLI · BARBARA METTLER · BARBARA REBER · BEAT EGGER · BEAT KÜENZI · BEAT VOGELSANGER · BENJAMIN SCHRANZ · BERNHARD HADORN · BERNHARD JUTZI · BERNHARD KÜNZLER · BRIGITTE BAUMANN · BRIGITTE NEUENSCHWANDER · CÉLINE CORNU · CHRISTIAN AMMETER · CHRISTIAN LOSENEGGER · CHRISTIAN WITTEW · CHRISTOF GRABER · CHRISTOPH BIERI · CHRISTOPH ROTH · CLAUDIA FUHRER · CLAUDIO WENGER · COLUM-



STIFTUNG  
UETENDORFBERG

Wohn- und Arbeitsgemeinschaft für Hörbehinderte



# JAHRESBERICHT 2021

BIN BEARTH · CORINNE PINEZICH · CORVIN CSIGSAK · CYRILL NIEDERHÄUSER · DANIEL FRUTIGER · DANIEL HUTMACHER · DANIEL MANZ · DANIEL MÜHELMATTER · DANIELA DÄPPEN · DAVID FURRER · DAVID INDERMITTE · DIANA AEGERTER · DIANA VUJIN · DINO MÜLLER · DOMINIQUE LOCHER · EDITH BRUN · ELIAS BOSSHARD · ELIO LIMBACH · EMILIO LAFRANCHI · ERIC NYFFENEGGER · FABIAN LOHRI · FABIAN ROHRBACH · FABIAN SCHERWEY · FABIAN WETLI · FLAVIA NUSSBAUM · FLORIAN FREY · FRANZISKA AMMANN · GHINA AL JAZAYERI · GIANNA SCHÜPBACH · GÖKHAN AKSOY · HAMZE KHUKA · HANNA WÜTHRICH · HANS DUBACH · HANS-PETER LÜTHI · HANSRUEDI ZÜRCHER · HEIDI BACHMANN · HEIDI BRÖNNIMANN · HEINZ PULFER · HEINZ TSCHUMPER · IRENE WYSSBROD · JANICK RÜEGG · JASMIN HEBEISEN · JOËL STÄHLI · JULIA BISCHOFF · KARIN BRÖNNIMANN · KATHRIN KROPF · KATHRIN STRAUBHAAR · KEVIN SCHMID · KLAUS SCHÜPBACH · KRIS VON SIEBENTHAL · LEONA LEUENBERGER · LISA BRÖNNIMANN · LUCA NIKLAUS · MANUELA KUNZ · MANUELA SOLLBERGER · MARC ALAIN WIEDMER · MARC BURKHARD · MARCEL BUOB · MARCEL SOMMER · MARGRIT ROHRBACH · MARKUS BRÖNNIMANN · MARKUS JAKOB · MARTIN EIWEN · MARTIN GRIEB · MARTIN TSCHIRREN · MARTIN WYSS · MATTHIAS WIDMER · MELANIE VON ALLMEN · MELANIE WYSS · MERCY VETTERLI · METİN SARIGÜL · MIRASOL BADER · MIRJAM MAURER · MOHAMED MAHMOUD · MONIKA BACHER · MONIKA BIGLER · MONIKA KÜNZI · NADINE SAURER · NAOMI GFELLER · NICOLA BOREL · NICOLE STALDER · OLIVER WAGNER · PALMIRA SCHÜPBACH · PATRICK ANGEHRN · PATRIK VAUCHER · PAUL JOST · PAUL NEUENSCHWANDER · PETER DIETZ · PETER HADORN · PETER PULFER · PETER WEISS · PIA PLATZGUMMER · PIA RÄZ · PRISCILLA SCHMID · PRISKA WALTHER · RAHEL BERGER · RAHEL HOCHSTRASSER · RALF AMMANN · RAPHAEL BADER · REBEKKA VON ALLMEN · RENÉ BORER · RENÉ CHRISTEN · RETO STEINER · RICARDO DA CUNHA · RION MEMETI · ROGER FISTAROL · ROGER JAGGI · ROGER SCHAUFELBÜHL · RUDOLF STÄHLI · RUTH WENGER · SABINE DÄSTER · SABRINA SCHÖNI · SAMANTHA BAMBERGER · SAMUEL KEUSCH · SAMUEL LIECHTI · SANDRA KÄNZIG · SANDRA SCHNEGG · SARA DEGEN · SASCHA MOSER · SEBASTIAN HÄNGGI · SILVIA HOFMANN · SIMON ZINGG · SONJA HUGGLER · SONJA SANTSCHI · STEFAN BURRI · SUSANNE GRÜNIG · TAMARA LÜTHI · THOMAS BANNWART · THOMAS KELLER · THOMAS LÖRTSCHER · THOMAS STAUDENMANN · TOBIAS ZUBLER · TOBIAS ZYSSET · URS ZOLLER · URSULA THEOCHAROUS · VANESSA WILLEMS · VERENA KROPF · WALTER BRUGGER · WALTER GRAF · WALTER KÜENZI

EDITORIAL

**03**



INFOS AUS DEM ALLTAG

**16**



NID NAALAA GWINNT

**04**



DAS BAUPROJEKT

**18**



100 JAHRE ENTWICKLUNG

AB **06**

Familienleben 06

Wohnen 08

Ausflüge & Feiern 10

Arbeiten 12

Berufliche Integration 14



ERFOLGSRECHNUNG

**20**



MITTRAGEN

**22**



## EDITORIAL

### LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER

Ein weiteres Jahr mit einschneidenden Vorgaben und weit reichenden Einschränkungen hat der Uetendorfberg gut geschafft, ganz nach dem Motto «nid naalaa gwinnt». Auch wenn das 100-Jahr Jubiläum leider nur im internen Rahmen gefeiert werden konnte und auch die übrigen Anlässe unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfanden, hat es die Institutionsleitung einmal mehr geschafft, würdige und geschätzte Alternativprogramme für die Bergfamilie zu organisieren. Auch wirtschaftlich dürfen wir mit dem vergangenen Jahr trotz erneuter Schliessung des Restaurants zufrieden sein. Dies vor allem auch dank Ihrer grossen Solidarität und Treue zu unserer Institution und dank der grossen Flexibilität aller Mitarbeitenden. Ihnen allen danke ich herzlich im Namen des gesamten Stiftungsrates!

Mit unserem Bauprojekt sind wir ebenfalls auf Kurs und die Planung ist so weit fortgeschritten, dass wir voraussichtlich im laufenden Jahr die Baueingabe machen können. Wie bei jedem Projekt mussten auch wir zum Teil auf Gewünschtes verzichten und einiges optimieren. Diese Prozesse sind aber nicht immer nur zum Nachteil, denn oft ergeben sich dadurch neue Lösungen und Ansätze, auf die man sonst kaum gekommen wäre. Ich bin fest überzeugt, dass wir nun an einem gesunden und vor allem zukunftsgerichteten Projekt weiterarbeiten dürfen und damit ein grosser Schritt zur Weiterentwicklung der Stiftung Uetendorfberg gemacht wird.

In diesen unsicheren Zeiten wünsche ich Ihnen alles Gute und viele friedliche Momente und Begegnungen auf dem Uetendorfberg.

Rolf Mösching, Präsident Stiftungsrat

SEITE

04

# NID NAALAA GWINNT

---

## LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER

Im Jahresbericht 2020 erhielten Sie Einblick in einen durch Covid-19 geprägten Jahresverlauf. Dass dieses Virus sogar unser Jubiläumsjahr 2021 wesentlich prägen und einschränken würde, hätten wir uns nicht gewünscht. Bei der Beschäftigung mit der 100-jährigen Geschichte unserer Institution stiess ich jedoch auf Informationen, die zeigen, dass die Heimgemeinschaft bereits in den Jahren 1926 und 1965 Quarantäne-Situationen infolge von Krankheitserregern durchlebte. Das Motto «nid naalaa gwinnt» aus der Gründerzeit begleitete uns bezüglich der Pandemie in verschiedenster Hinsicht auch in unserem Jubiläumsjahr und hat uns im Alltag immer wieder ermutigt. Miteinander Zeit in Gemeinschaft verbringen oder Feiern in angepasstem Rahmen wurden entsprechend diesem Motto dank viel Kreativität und Flexibilität trotzdem möglich. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich beim Personal, welches mit seinem Mitdenken und Mittragen einen wesentlichen Teil zu einem gelingenden Jahr beigetragen hat. Dass wir das Jahr in einem schwierigen Umfeld auch wirtschaftlich positiv abschliessen durften, ist nicht selbstverständlich und ein Grund zur Dankbarkeit. Allen Bewohnenden gilt ebenfalls mein grösster Respekt und ein grosses Dankeschön. Sie mussten viele Einschränkungen in ihrem Zuhause mittragen und sich regelmässig auf neue Situationen einlassen.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie Einblick in das vergangene Jahr und Sie werden sehen, inwiefern eine Hausordnung aus der Gründerzeit im Alltag der Stiftung Uetendorfberg noch heute

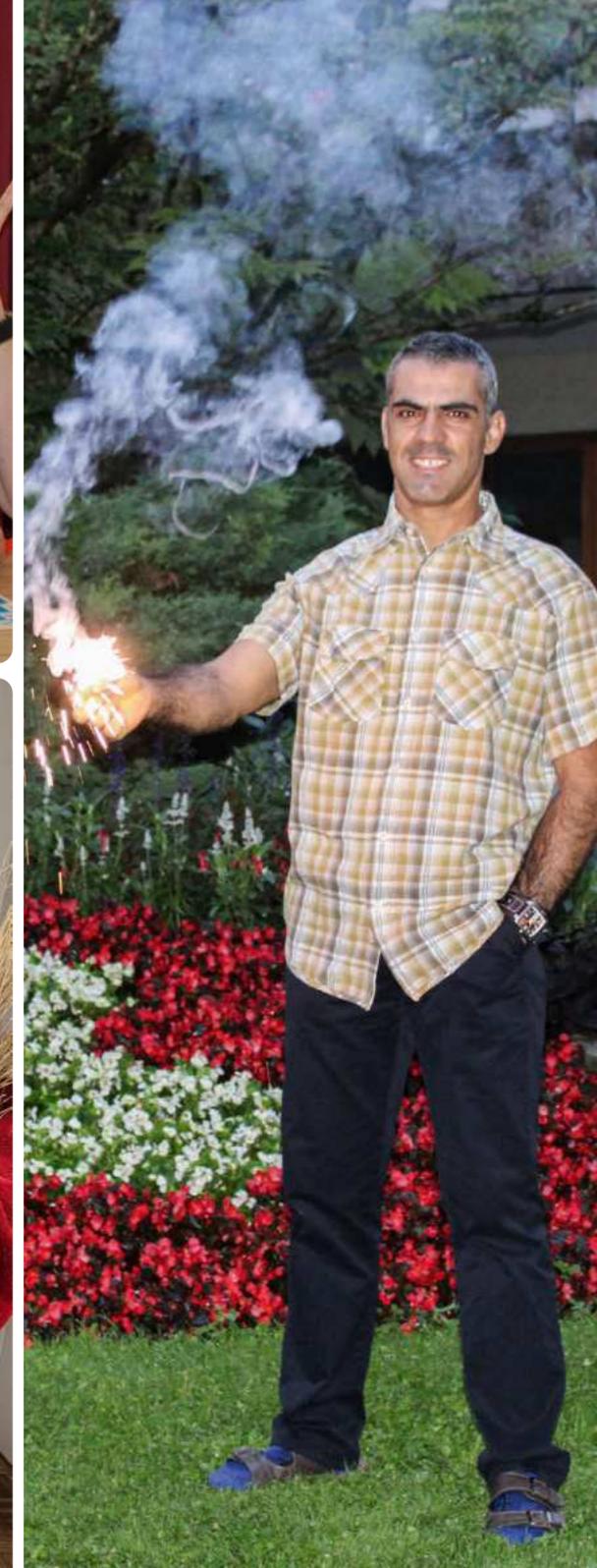


Gültigkeit hat. Sie werden Menschen, Zahlen und Projekten begegnen, die unsere Institution 100 Jahre nach deren Gründung prägen und ausmachen.

Übrigens: Die Namen aller Personen, welche den Alltag auf dem Uetendorfberg im Jubiläumsjahr mitgeprägt haben, finden Sie auf der Umschlagseite dieses Jahresberichts.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Wohn- und Arbeitsgemeinschaft auf dem Uetendorfberg.

Markus Brönnimann, Institutionsleiter



### Aus der Hausordnung der Gründungszeit:

Die Heimbewohner sollen untereinander  
gute Kameraden und gegen jedermann  
höflich und freundlich sein.

### 100 Jahre später:

Eine bunte und mit verschiedensten Ressourcen zusammengesetzte Gemeinschaft prägt das Miteinander in der Stiftung Uetendorfberg. Dieser Auszug aus der Hausordnung der Gründerzeit gilt auch im Jubiläumsjahr unverändert. Wie in jeder anderen Familie sind auch auf dem Uetendorfberg nicht alle jeden Tag gut gelaunt oder es gibt Meinungsverschiedenheiten ausdiskutieren oder Konflikte zu lösen.



### Aus der Hausordnung der Gründungszeit:

**Vor dem Frühstück haben sich alle Pflöglinge zu waschen und zu kämmen und ihre Arbeitsschuhe anzuziehen. Die Betten sind vor dem Frühstück zu ordnen. Zu den Mahlzeiten sollen alle pünktlich erscheinen. Älteren und gebrechlichen Männern können die Hauseltern Ausnahmen gestalten.**

### 100 Jahre später:

Damit das familiäre Miteinander im Wohn- und Arbeitsalltag gelingt, helfen uns auch 100 Jahre nach der Gründung unserer Institution Leitlinien und gegenseitige Rücksichtnahme. Eine wichtige Aufgabe für uns ist es, die Bewohnenden ihren individuellen Ressourcen entsprechend in ihrer Selbstbestimmung professionell zu unterstützen. Wo dienen Leitlinien einem gelingenden Alltag oder wo grenzen diese die individuelle Freiheit zu stark ein? In diesem Bereich hat in den letzten 100 Jahren eine beeindruckende Veränderung stattgefunden. Zusammen werden Möglichkeiten und Grenzen von Wünschen und Bedürfnissen besprochen, Lösungswege gesucht und umgesetzt. Mit unserem Bezugspersonensystem haben alle Bewohnenden eine direkte Ansprechperson, welche sich für Anliegen einsetzt. Solche Anliegen können beispielsweise auf dem gemeinsamen «Bezugspersonenausflug», wo Raum und Zeit für Gespräche in kleinem Rahmen bestehen, in Erfahrung gebracht werden.





## Aus der Hausordnung der Gründungszeit:

Von Zeit zu Zeit ordnet der Hausvater gemeinsame Ausflüge an; er bestimmt, wer mitgeht und wer wegen Alter und Gebrechen daheimbleiben soll.

### 100 Jahre später:

Im Jahr 2021 fanden trotz pandemiebedingten Einschränkungen Aktivitäten und Ausflüge statt. Das 100-jährige Bestehen der Stiftung Uetendorfberg hätte mit einer umfangreichen, mehrtägigen Feier gebührend gefeiert werden sollen. Aufgrund der Pandemie in diesem Rahmen undenkbar, suchten wir nach alternativen Lösungen. Mit einem Jubiläumsmagazin und durch Presseberichte konnte ein breites Publikum erreicht und über die Geschichte sowie die heutigen Angebote der Stiftung Uetendorfberg informiert werden. Exakt 100 Jahre nach der offiziellen Eröffnung des damaligen «Schweizerischen Taubstummenheims für Männer», am 16. Mai 2021, fand auf dem Uetendorfberg ein kleines internes Fest für unsere Bewohnerinnen und Bewohner statt.

Mit einem «Dankesfest» wurde das Miteinander während der Pandemie gefeiert. Der traditionelle «Heimausflug» fand für einmal mit Aktivitäten und Attraktionen auf unserem Areal statt, die Weihnachtsfeier in neuem Rahmen mit einem «Weihnachtsweg» über den Uetendorfberg. Diese Alternativen wurden zu Botschaften, dass mit dem richtigen Fokus auch in einer herausfordernden Zeit Freude geteilt werden kann.



## Aus der Hausordnung der Gründungszeit:

*Wenn viel Arbeit zu verrichten ist  
(Heuet, Ernte, Begiessen von Pflanzungen,  
Rüsten von Obst und Gemüse zum Dörren)  
sollen die Pfleglinge ihren Kräften entsprechend  
mithelfen, wenn es nötig ist, auch nach dem  
Abendessen.*

## 100 Jahre später:

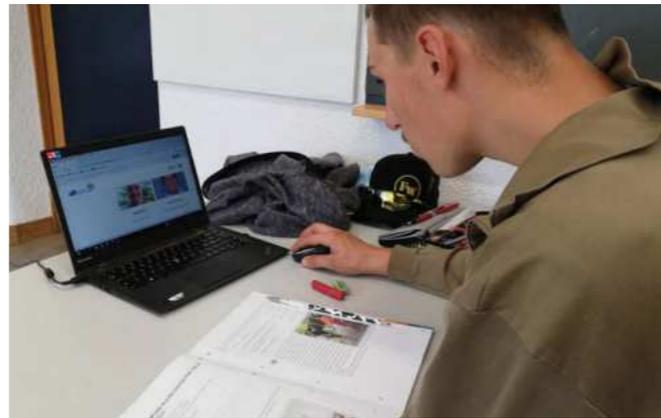
Auch im Jubiläumsjahr hatten wir viel zu tun. So füllten wir unter anderem fast 84 Tonnen Stroh oder 142 Tonnen Rundkies ab, konfektionierten über 32'000 Packungen mit Pflegeprodukten und lieferten rund 570 Ster Brennholz aus. Weitere 151 Windräder wurden verkauft und zieren zahlreiche Häuser und Gärten. Neben unseren Windrädern schmückten rund 10'000 Geranien viele Häuser und 150'000 Setzlinge wuchsen in den Gärten von Kunden zu gesundem Gemüse heran. Die Küche verarbeitete für unsere Gäste im Restaurant und unsere Bewohnenden unter anderem 2'000 Salatköpfe aus unserer Gärtnerei und 13'600 Liter Milch, 15'600 Eier und 1'600kg Rindfleisch aus unserem Landwirtschaftsbetrieb. Die Wäscherei verarbeitete im vergangenen Jahr rund 41 Tonnen Wäsche. Das Team der Hauswirtschaft hat unter anderem täglich 540



Türklinken desinfiziert und für die Reinigung übers Jahr rund 185'000 Microfaserlappen eingesetzt. Diese wurden gewaschen, getrocknet und von Hand gefaltet. Während der eingeschränkten Öffnungszeiten im Restaurant durften wir erneut viele Gäste begrüssen. Wir sind dankbar, dass wir gerade auch während der herausfordernden Pandemiezeit wertvolle Aufträge für viele Firmen ausführen und so interessante Arbeitsplätze zur Verfügung stellen durften.

Ausser im Ressort Hotellerie und mit einigen Ausnahmen in anderen Bereichen konnten die meisten Arbeiten übrigens bereits vor dem Abendessen abgeschlossen werden.





## Aus der Hausordnung der Gründungszeit:

**Die festgesetzte Arbeitszeit ist genau einzuhalten; die Männer haben pünktlich zu beginnen und nicht vor Feierabend aufzuhören.**

### 100 Jahre später:

Auch heute sind Pünktlichkeit, «Dranbleiben» und Zuverlässigkeit wichtig im Arbeitsalltag. In den verschiedenen Arbeitsbereichen setzen sich Fachleute für die ressourcenorientierte Förderung ein. Der Bereich Berufliche Integration unterstützt unsere Lernenden insbesondere in Bezug auf die erstmalige berufliche Ausbildung. In Schulzimmern auf dem Uetendorfberg sowie im Schulhaus Riedern in Uetendorf werden diese durch den Job Coach und eine Lehrperson unterrichtet und begleitet. Im vergangenen Jahr begleiteten wir elf Lernende auf ihrem Weg zur beruflichen Ausbildung.

In Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern und dem Sozialdienst Uetendorf konnten wir im vergangenen Jahr ein Pilotprojekt für die Integration von arbeitslosen Sozialhilfebeziehenden lancieren. Bereits im ersten Jahr durften wir sieben Personen bei der Rückkehr ins Erwerbsleben unterstützen.



## PENSIONIERUNGEN

Im Jahr 2021 durften wir drei Mitarbeitende in ihren verdienten Ruhestand verabschieden:

- **Rita Müller**, Mitarbeiterin Hauswirtschaft  
41(!) Jahre Mitarbeit
- **Ruth Bärtschi**, Mitarbeiterin Hauswirtschaft  
8 Jahre Mitarbeit
- **Walter Graf**, Mitarbeiter Schreinerei  
23 Jahre Mitarbeit

Liebe Pensionierte, während vielen Jahren habt Ihr unsere Gemeinschaft mit viel Engagement im Arbeitsalltag unterstützt. Wir bedanken uns dafür ganz herzlich und wünschen Euch einen gesunden und erfüllten, neuen Lebensabschnitt.

## DIENSTJUBILÄEN PERSONAL

Jeden Tag setzten sich im Jahr 2021 78 Personen in 60.6 Vollzeitstellen mit Herzblut für einen gut funktionierenden und gelingenden Alltag in der Stiftung Uetendorfberg ein. Unseren Jubilarinnen und Jubilaren gebührt für ihr langjähriges Wirken jedoch ein spezieller Dank:

### 15 Jahre

Schüpbach Klaus

### 10 Jahre

Neuenschwander Paul  
Roth Christoph  
Wenger Adrian  
Wenger Ruth

## JUBILÄEN BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER

135 Jahre sind unsere 9 Jubilarinnen und Jubilare Teil unserer Wohn- und Arbeitsgemeinschaft auf dem Uetendorfberg. Herzliche Gratulation! Trotz Pandemie konnten die Jubiläen anlässlich eines Ausflugs würdig gefeiert werden.

### 25 Jahre

Fistarol Roger  
Kölliker Alfred

### 10 Jahre

Liechti Samuel  
Maurer Mirjam  
Rüegg Janick  
Zubler Tobias

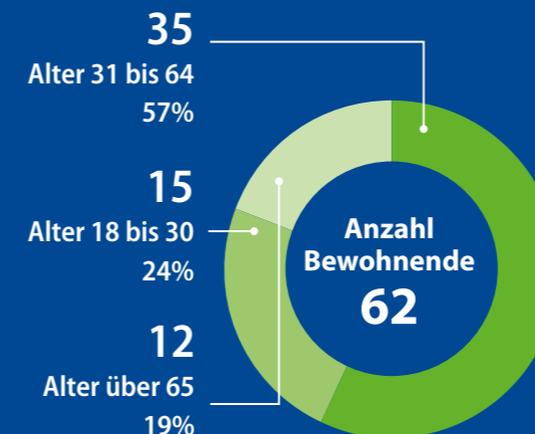
### 15 Jahre

Bacher Monika  
Frey Florian  
Wiedmer Marc Alain

## TODESFÄLLE

Leider mussten wir uns im vergangenen Jahr von zwei Persönlichkeiten verabschieden. Robert «Röbi» Fallet lebte und arbeitete seit dem Jahr 1965 in unserer Institution und war vielen Menschen durch sein freundliches Zuwinken auf dessen Fussmärschen bekannt. Dora Rufener prägte den Alltag auf dem Uetendorfberg seit dem Jahr 1983 auch mit ihrem Schalk mit. Wir werden die beiden Verstorbenen in liebevoller Erinnerung behalten. Von Todesfällen infolge der Corona-Pandemie blieben wir erneut verschont. Wir sind sehr dankbar darüber.

## BEWOHNENDE



Mit den verschiedenen Angeboten Wohnen, Arbeiten, Ausbilden und Coaching begleitete die Stiftung Uetendorfberg im Jahr 2021 112 Personen.

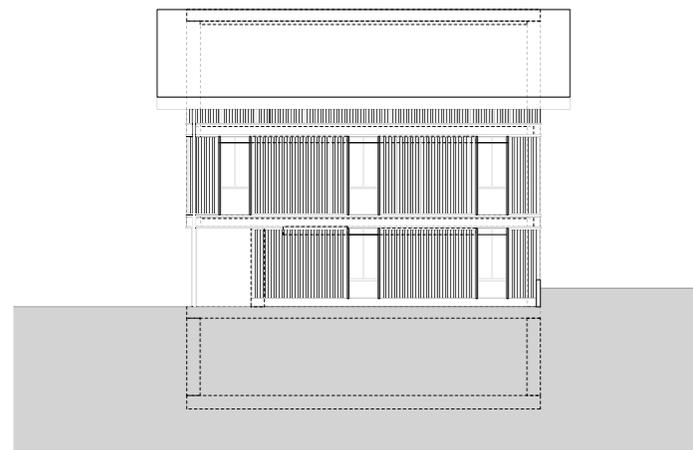
**Aus der Hausordnung der Gründungszeit:  
Die Heimbewohner sollen zu allem Sorge tragen.**

**100 Jahre später:**

Aus der Epoche, in welcher die Hausordnung verfasst wurde, besteht heute nur noch das Landwirtschaftsgebäude. Auch treffen wir heute manchmal auf Gegenstände aus der Gründungszeit. Dies hat nicht damit zu tun, dass der häusliche und sorgsame Umgang mit uns Anvertrautem nicht mehr unserer Haltung in der Institution entspricht. Vielmehr verändern sich mit den Jahren die Anforderungen, gerade auch hinsichtlich der baulichen Infrastruktur.

Aus diesem Grund haben wir auch im vergangenen Jahr intensiv an unserem Bauprojekt gearbeitet. Mit zunehmender Klarheit bezüglich der Kosten musste dieses in verschiedenen Bereichen redimensioniert, angepasst und zusätzlich etappiert werden. In diesem Prozess galt es insbesondere, Entwicklungsschwerpunkte in Bezug auf eine qualitative Verbesserung der Angebote für unsere Bewohnenden nicht dem Spardruck zu opfern.

Um das Bauprojekt realisieren zu können, wird das Projekt in verschiedene Umsetzungs- und Finanzierungsetappen aufgeteilt.



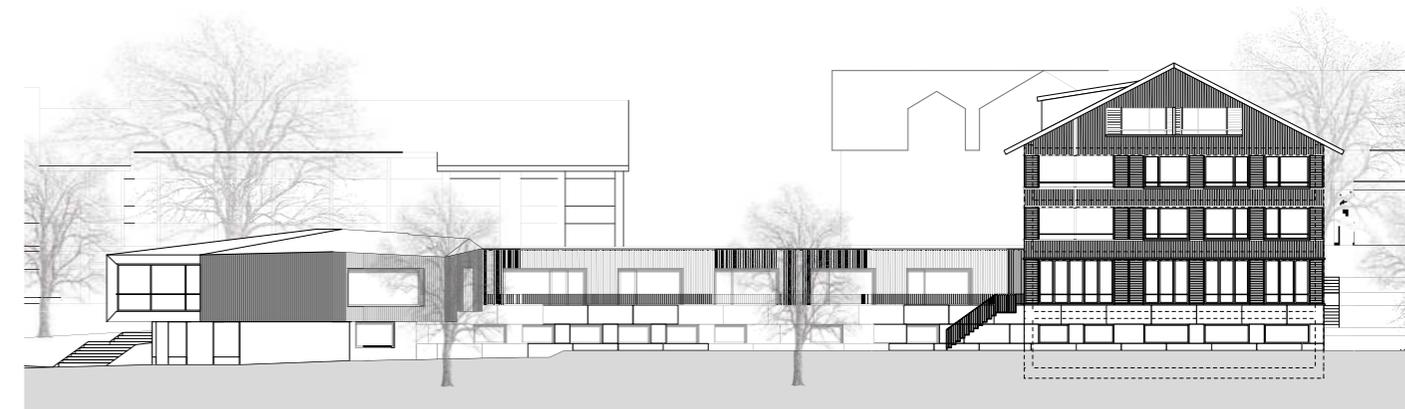
Zentralbau Fassade Ost



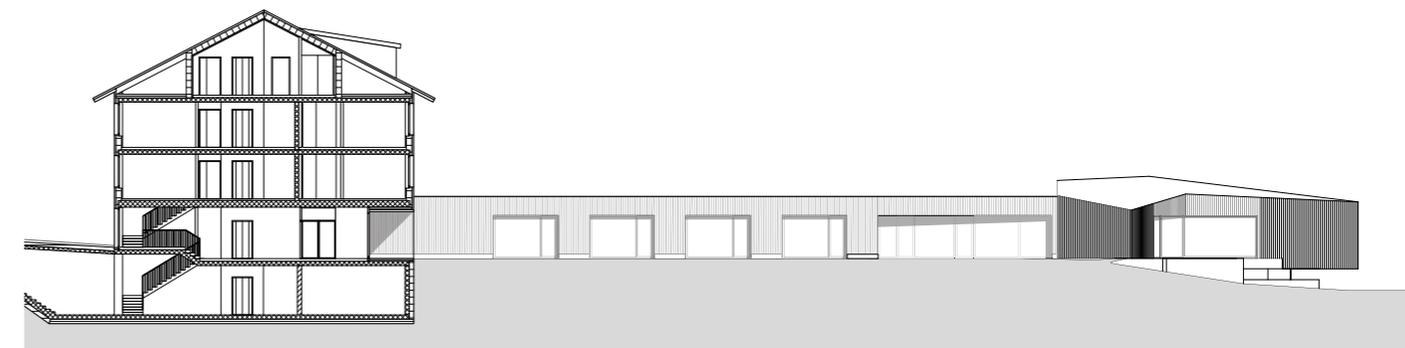
Zentralbau Fassade Nord

Zur Umsetzung der ersten drei Etappen sollen Spendengelder im Umfang von rund 7 Millionen Franken generiert werden. Dies ist ein sehr hohes Ziel. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir dieses Ziel dank entsprechender Unterstützung erreichen und so ab dem Jahr 2023 mit dem Bau beginnen können. Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung, die wir nach unseren Spenden-

aufrufen im vergangenen Jahr erfahren durften. Wir sind aber auch sehr dankbar, wenn möglichst viele Spenderinnen und Spender unser Projekt im Sinn von «jede Franke zellt» weiterhin tatkräftig unterstützen.



Fassade Nord Zwischenbau und Wohntrakt



Fassade Süd Zwischenbau und Wohntrakt

# ERFOLGSRECHNUNG

## ERTRAG

	2021	2020
Erträge aus Leistungsabgeltung	3'337'599	3'221'049
Ertrag aus Pauschalabgeltung Kt. Bern	1'716'898	1'783'754
Erträge aus Leistungsabgeltung berufl. Integration	867'568	974'961
Erträge aus Produktion	2'010'089	1'933'434
Mieterträge	140'894	128'541
Übrige Erträge	131'753	146'182
<b>Total Ertrag</b>	<b>8'204'802</b>	<b>8'187'922</b>

## AUFWAND

Löhne und Sozialleistungen	5'385'672	5'522'947
Löhne und Sozialleistungen Betreute	516'790	495'960
Übriger Personalaufwand	85'227	45'721
Medizinischer Bedarf	14'361	21'453
Lebensmittel und Getränke	271'424	265'444
Haushaltaufwand	60'181	66'353
Unterhalt und Reparaturen	201'277	227'728
Abschreibungen	380'740	364'502
Energie und Wasser	122'720	114'858
Ausbildung, Freizeitgestaltung	17'288	35'154
Büro und Verwaltung	172'457	155'306
Werkzeug- u. Materialaufwand Produktion	736'040	596'215
übriger Sachaufwand	104'040	56'513
<b>Total Aufwand</b>	<b>8'068'217</b>	<b>7'968'155</b>

## BETRIEBSERGEBNIS

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	-182'475	-378'990
Zuweisung Rücklagen Leistungsverträge	32'012	70'737

## UNTERNEHMENSERGEBNIS

<b>287'047</b>	<b>528'020</b>
----------------	----------------

Wie bereits das Jahr 2020 wurde auch das vergangene Geschäftsjahr von herausfordernden Einflüssen im Zusammenhang mit der Pandemie geprägt. Unser Restaurant musste erneut während einer langen Zeit geschlossen bleiben. Die Ertragsausfälle konnten aber auch unter dem Dach der Institution aufgefangen werden und wir dürfen trotzdem auf ein wirtschaftlich gutes Jahr zurückschauen. Mit Blick auf die (Re-)Finanzierung unseres Bauprojekts sind wir sehr dankbar für dieses Ergebnis.

Die Jahresrechnung 2021 wurde von der WISTAG Revision AG in Thun geprüft. Die Revisoren bestätigen mit ihrem Abschlussbericht, dass unsere Buchhaltung den gesetzlichen Anforderungen entspricht.



**Erinnerungen aus der Gründungszeit:**  
Tägliche Probleme waren das knappe Wasser und die Finanzen für Essen, Wohnraum und Kleidung.

### 100 Jahre später:

Leistungsfähige Wasserleitungen versorgen unsere Bedürfnisse nach Wasser in ausreichendem Umfang und dank Sozialversicherungen sowie Leistungsverträgen sind die Grundbedürfnisse aller Bewohnerinnen und Bewohner gedeckt. Jedoch nicht alle Bedürfnisse eines Menschen können durch Versicherungen oder mit Leistungsverträgen abgedeckt werden. Dies zeigte sich auch im zweiten «Pandemiejahr» eindrücklich. Trotz der vielen Einschränkungen versuchten wir in verschiedenster Weise, wichtige Farbtupfer im Alltag zu ermöglichen und damit die Bedürfnisse nach Gemeinschaft oder Abwechslung zu stillen. Erneut wurden wir auch in dieser Zeit, wo möglich, von Freiwilligen unterstützt. Viele weitere Personen haben die Durchführung dieser Farbtupfer aber auch mit Spenden mitgetragen.

Gerade auch im Zusammenhang mit dem Jubiläumsjahr und unserem Bauprojekt durften wir einen erhöhten Spendeneingang verzeichnen. Dies ist für uns nicht selbstverständlich und liess uns



in der Zeit mit eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten spüren, dass unsere Institution von vielen Menschen mitgetragen wird. Vielen herzlichen Dank dafür. Neben den nachfolgend erwähnten Spenden sind viele weitere Spenden unter CHF 200.00 eingegangen. Weiterhin sind wir auch hinsichtlich unseres Bauprojektes für jede Unterstützung sehr dankbar. Danke, dass Sie unserer Lebensgemeinschaft Farbtupfer ermöglichen, aber auch das Bauprojekt, welches schlussendlich unseren Bewohnenden dienen soll, weiterhin mittragen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



# SPENDEN

Gemeinde Uetendorf	6'000.00	Zum Andenken an Alfred Hänni	968.10	Angehrn Urs & Lucia, Seftigen	400.00	Zysset Fritz, Hünibach	300.00
Mösching Rolf, Uetendorf	6'000.00	Zum Andenken an Dora Rufener	861.85	Balmer Martina, Derendingen	400.00	Saameli-Klauser Werner & Regula, Thun	280.00
Zum Andenken an Robert Fallet	5'438.00	Evang. ref. Kirchgemeinde Grindelwald	850.00	Burgergemeinde Blumenstein	400.00	Zur Hochzeit von Patrick & Deborah Sommer	265.80
Eduard Steiner AG, Uetendorf	5'000.00	AEK Bank 1826, Thun	600.00	Burri Viktor, Uetendorf	400.00	Amstutz Markus & Christine, Burgstein Dorf	250.00
Frutiger AG, Thun	5'000.00	Bichsel Willi & Elisabeth, Uetendorf	600.00	Fistarol Erika, Biel/Bienne	400.00	AVAG Betriebs AG, Thun	250.00
Frauenverein Uetendorf	3'250.00	Kurth Annemarie, Uetendorf	600.00	Gemeinnütziger Frauenverein Heimberg	400.00	Bohner Howald Sylvia Elisabeth, Wangen a.A.	250.00
DMO-connect GmbH, Oberdiessbach	2'500.00	Storentechnik Hadorn AG, Uetendorf	600.00	Hutmacher-Keller Hans, Ammerzwil BE	400.00	Burgergemeinde Steffisburg	250.00
Zbinden Walter Haustechnik GmbH, Thun	2'500.00	Zum Andenken an Alfred Gerber-Hänni	564.00	Jäggli Anton, Uetendorf	400.00	Burgergemeinde Thun	250.00
B + S AG, Bern	2'000.00	BEKB Berner Kantonalbank AG, Uetendorf	550.00	Ryser-Jost Hans & Marie, Schmidigen-Mühleweg	400.00	Diagonal Physiotherapie GmbH, Wattenwil	250.00
Frauenverein Steffisburg	1'500.00	Zum Andenken an Hans Golob	540.95	Schau felbühl Markus & Luzia, Fischbach-Göslikon	400.00	Dietz Bruno, Bösing en	250.00
Railectric GmbH, Bern	1'500.00	Zum Andenken an Toni Steffen	510.00	Zum Andenken an Elisabeth Siegenthaler-Locher	351.00	Dorfplatz-Zentrum MoserMuster AG, Seftigen	250.00
Tapis Matthias, Uetendorf	1'400.00	AMS Austrocknungs AG, Aarberg	500.00	Läubli Hans, Wichtrach	350.00	Dreyer Hans-Ulrich, Seftigen	250.00
Schwarzenbach Othmar & Verena, Steffisburg	1'250.00	Beyeler Hans, Uetendorf	500.00	Walser Ernst Christoph, St. Gallen	350.00	Elektro Gertsch AG, Uetendorf	250.00
Aeschlimann Svenja und Team	1'200.00	Bommer & Kronig Daniel & Sibylle, Uetendorf	500.00	Wolf - Kehrl i Christian & Trudi, Uetendorf	350.00	Fankhauser Anita, Thierachern	250.00
Lismerfrauen, Uetendorf	1'160.00	Bosshard Elias, Utzigen	500.00	Zum Andenken an Erika Bähler	321.50	Garage Stähli Kurt, Seftigen	250.00
Charity Berner-Highlanders #64 /		Brugger Martin, Brugg AG	500.00	Jufer Kathrin, Wabern	320.00	Gemeinde Steffisburg	250.00
Teams Baltic Sea Circle – Winter Edition 2022 – Round II	1'110.85	Burgergemeinde Uetendorf	500.00	Aargauischer Verein für Gehörlosenhilfe, Ennetbaden	300.00	Hauser Automation AG, Uetendorf	250.00
Bienz Réne, Udligenswil	1'000.00	Einwohnergemeinde Mühleberg	500.00	Altwegg Ernst, Uetendorf	300.00	Heinrichs Monika, Basel	250.00
Burgergemeinde Uttigen	1'000.00	Einwohnergemeinde Reutigen	500.00	Brönnimann Fritz & Julia, Uetendorf	300.00	Jaun Katharina, Wattenwil	250.00
Dietz-Zehnder Walter & Maria, Niederwangen b. Bern	1'000.00	Gemeindeverband Thuner Amtsanzeiger, Thun	500.00	Canosa José Maler- und Gipsergeschäft, Thun	300.00	Jenni Fritz, Uetendorf	250.00
Frauenturnverein Uttigen	1'000.00	Göldlin-Meister Adrian & Monique, Bern	500.00	Degen Erika, Thun	300.00	Kropf Franziska, Uetendorf	250.00
Frauenverein Konolfingen	1'000.00	Keramische Wand- und Bodenbeläge Streit René, Uetendorf	500.00	Einwohnergemeinde Stocken-Höfen	300.00	Kümin Marcel & Janine, Uetendorf	250.00
Frauenverein Uttigen-Kienersrüti	1'000.00	Mägert G&C Bautechnik AG, Hergiswil NW	500.00	Favri Gertrud, Gwatt	300.00	Mosimann Fritz & Ruth, Oberdiessbach	250.00
Fürsorgestiftung der Burgergemeinde Heimberg	1'000.00	Mathys Hugo, Lüterkofen	500.00	Frauenverein Strättligen	300.00	Oppliger Daniel, Frutigen	250.00
Götti Markus, Muri b. Bern	1'000.00	Reformierte Kirchgemeinde Steffisburg	500.00	Haldemann-Berger Eduard & Franziska, Toffen	300.00	Rindlisbacher Ulrich, Seftigen	250.00
Iseli Max, Uttigen	1'000.00	Streit Tiefbau AG, Noflen BE	500.00	Hirt Daniel, Uetendorf	300.00	Rufener-Wenger Samuel, Thun	250.00
Kirchgemeinde Thierachern-Uetendorf	1'000.00	von Bergen Margret, Uetendorf	500.00	Jaberg Fritz, Heimberg	300.00	Ruth Albert, Uttigen	250.00
Mäder Simone, Allschwil	1'000.00	Wenger Patrick & Sandra, Uetendorf	500.00	Jöhr Silvia, Heimberg	300.00	Scherwey Josef & Rosmarie, Bösing en	250.00
Reformierte Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen	1'000.00	Zysset Ernst, Kiesen	500.00	Jost Fritz, Rohrbach b. Huttwil	300.00	Stähli Reto, Thun	250.00
Rychiger AG, Steffisburg	1'000.00	Zum Andenken an Lori Steffen-Gerber	490.00	Künzi Rudolf & Verena, Seftigen	300.00	Stooss Urs & Rosmarie, Seftigen	250.00
sgb-fss Schweizerischer Gehörlosenbund, Zürich	1'000.00	Oester Manfred, Thierachern	450.00	Lüthi Arnold, Thun	300.00	Stürmer-Wild Ekkehard & Ursula, Uetendorf	250.00
Studersond AG, Uebeschi	1'000.00	Thomet Hans, Bern	450.00	Müller Markus, Uetendorf	300.00	Tanner Erwin, Thun	250.00
Zysset Andreas, Kirchdorf BE	1'000.00	Zum Andenken an Gottfried Möckli	441.10	Stadelmann Hans, Steffisburg	300.00	Telma AG, Seftigen	250.00
				Tellenbach-Sommer Mathias & Elisabeth, Steffisburg	300.00	Tschudin Christine, Sissach	250.00
				Thomet Rudolf, Uetendorf	300.00	Wyssen Fritz, Uetendorf	250.00
				Trachsel Ruth, Burgstein Dorf	300.00	Zysset Urs & Monika, Kirchdorf BE	250.00
				Tschudin & Rickertsen Tschudin Peter & Natalie, Gurzelen	300.00	Zum Andenken an Vreni Schüpbach	243.10

Steinle Ruedi, Hilterfingen	220.00	Lismertreff, Amsoldingen	200.00
Verband deutschschweizerischer Gartenbauvereine	205.00	Müller Markus, Uetendorf	200.00
Andrist Elisabeth, Uetendorf	200.00	Oetliker-Stucki Christine, Thun	200.00
Baumann Peter, Uetendorf	200.00	Ottiger Ernst & Doris, Ruswil	200.00
Bichsel-Peter Yves & Eva, Uetendorf	200.00	Peter Rudolf & Kathrin, Seftigen	200.00
Bolliger Rolf & Kathrin, Höfen b. Thun	200.00	Rickertsen Kurt & Ruth, Thun	200.00
Bosshard François & Verena, Utzigen	200.00	Rüegg Hanspeter & Cornelia, Oberdiessbach	200.00
Brönnimann Gottfried, Uetendorf	200.00	Rüfenacht-Christen Max & Gertrud, Thun	200.00
Bürgi Sukumaran Nair Therese, Ostermundigen	200.00	Rufenerkipper AG, Blumenstein	200.00
Clalüna-Schwegler Arnold & Frieda, Wiesendangen	200.00	Rytz Peter, Kirchdorf BE	200.00
Colomb Etienne, St-Sulpice VD	200.00	Schenk Ernst & Esther, Längenbühl	200.00
Dubois Jean-Marc, Thun	200.00	Schneider Käthi, Seftigen	200.00
Dummermuth Hans & Klara, Ittigen	200.00	Schnell Ursula, Trimstein	200.00
Einwohnergemeinde Seftigen	200.00	Schranz Monika, Blumenstein	200.00
Frank Edgar, Uetendorf	200.00	Schüpbach-Schori Lotte, Uetendorf	200.00
Frauenverein Wattenwil	200.00	Siegenthaler Klara, Gurzelen	200.00
Gemeinde Gurzelen	200.00	Sommer-Iseli Martin & Katharina, Affoltern im Emmental	200.00
Glaser Bendicht, Seftigen	200.00	Spörri Beat, Ittigen	200.00
Grass - Bühlmann Leonhard & Lotti, Thalwil	200.00	Stucki-Stirn Rosemarie, Thun	200.00
Gyger Hans-Peter & Rosmarie, Seftigen	200.00	von Allmen Otto & Dora, Belp	200.00
Haldimann Max, Bern	200.00	Wenger Hans-Rudolf & Dora, Längenbühl	200.00
Hebeisen Kurt & Jacqueline, Steffisburg	200.00	Wenger Ursula, Ittigen	200.00
Hertig Martina, Wattenwil	200.00	Wittwer Daniel & Esther, Rüeggisberg	200.00
Hitz Marianne, Steffisburg	200.00	Wittwer-Haesler Jolanda, Uetendorf	200.00
Hofmann-Wenger Thomas & Ruth, Thun	200.00	Wyssmüller Rolf, Heimberg	200.00
Jakob Katharina, Uetendorf	200.00	Zurbuchen Alfred & Heidi, Spiez	200.00
Jakob Paul, Uetendorf	200.00	Zysset Martin, Bern	200.00
Jau Ida, Seftigen	200.00		
Jost Ruth, Mühlethal	200.00		
Knecht Peter, Effretikon	200.00		
Kneubühl Fritz & Vreni, Uetendorf	200.00		
Kopp-Held Elisabeth, Uetendorf	200.00		
Krähenbühl Urs, Uetendorf	200.00		
Leider Erhard, Spiez	200.00		
Leubin Bernhard, Uetendorf	200.00		
Linder Alfred & Ruth, Seftigen	200.00		

♥ - lichen Dank!



# WOHNEN UND ARBEITEN SEIT 100 JAHREN



**Stiftung Uetendorfberg**  
**Wohn- und Arbeitsgemeinschaft für Hörbehinderte**  
3661 Uetendorf  
Tel. 033 346 03 03  
Spendenkonto: IBAN CH34 0900 0000 3000 3974 0  
[www.stiftung-uetendorfberg.ch](http://www.stiftung-uetendorfberg.ch)

Spendenseite

